Batterie ist größte Sorge für Käufer gebrauchter Elektroautos: Mehr als die Hälfte weiß nicht, dass ein Test möglich ist

In Deutschland decken sich die Einschätzungen der Käufer weitgehend mit den Gesamtergebnissen

- Die neue AVILOO Used EV Trust Study in Europa und den USA zeigt: Mehr als die Hälfte (50,7 %) der an Elektroautos interessierten Verbraucher weiß nicht, dass die Batterie eines gebrauchten Elektroautos getestet werden kann.
- Sobald Interessenten diese Möglichkeit jedoch genannt bekommen, bewerten sie eine zuverlässige Überprüfung des Batteriezustands als das relevanteste Thema auf dem Markt für gebrauchte Elektroautos, gleichauf mit Batteriegarantien.
- Fast die Hälfte (48,1 %) der Unternehmen, die gebrauchte Elektroautos verkaufen, gibt an, dass drei Viertel oder mehr dieser Fahrzeuge bereits mit einem Batteriezertifikat ausgestattet sind.
- Die Zurückhaltung der Käufer hat praktische, aber keine ideologischen Gründe: Der Batteriezustand und Reparaturkosten sind die größten Hürden beim Kauf eines gebrauchten Elektroautos, während die Abneigung gegen grüne Technologie die kleinste Hürde darstellt.
- Die Einschätzungen der befragten deutschen Verbraucher decken sich weitgehend mit den Ergebnissen aus allen acht Märkten: Rund die Hälfte (49,0 %) wusste nicht, dass die Batterie eines gebrauchten Elektroautos getestet werden kann. Außerdem bewerteten die Befragten eine zuverlässige Überprüfung des Batteriezustands als das relevanteste Thema auf dem Markt für gebrauchte Elektroautos.
- Die Studie basiert auf Befragungen von 837 an Elektroautos interessierten Verbrauchern sowie 443 Autohändlern, Leasingunternehmen und Auktionshäusern in acht Märkten in Europa und den USA.
- Bilder und Grafiken von AVILOO finden Sie hier

Wiener Neudorf, 24. November 2026: Wie AVILOO, der weltweit führende Anbieter für Batteriediagnose bei Elektroautos, in einer neuen Studie zeigt, weiß mehr als die Hälfte der Menschen, die sich für den Kauf eines Elektroautos interessieren, nicht, dass die Batterie eines gebrauchten Elektroautos getestet werden kann, obwohl es gerade die Batterie ist, die ihnen die größten Sorgen bereitet. Händler versehen deshalb bereits viele der von ihnen verkauften Elektroautos mit einem Batteriezertifikat. Für die AVILOO Used EV Trust Study wurden 837 an Elektroautos interessierte Verbraucher sowie 443 Autohändler, Leasingunternehmen und Auktionshäuser in acht Märkten in Europa und den Vereinigten Staaten befragt.

In Europa und den USA

Käufer wünschen sich eine Batterieüberprüfung, doch mehr als die Hälfte weiß nicht, dass es sie gibt

Die befragten Verbraucher sind keine durchschnittlichen Autokäufer: Mehr als zwei von fünf (43,5 %) haben bereits ein Elektroauto oder einen Plug-in-Hybrid besessen oder gefahren. Dennoch wusste mehr als die Hälfte (50,7 %) vor der Befragung nicht, dass die Batterie eines Elektroautos auf ihren Zustand und ihre voraussichtliche Lebensdauer getestet werden kann. Am weitesten verbreitet war dieses Wissen in den USA, wo rund sechs von zehn (60,8 %) Verbraucher davon wussten.

Sobald sie jedoch von dieser Testmöglichkeit erfahren, wünschen sie sich genau das. Alle befragten Verbraucher, auch diejenigen, die nicht wussten, dass es solche Tests gibt, wurden gebeten, auf einer Skala von 1 (überhaupt nicht relevant) bis 5 (sehr relevant) zu bewerten, wie relevant verschiedene Themen auf dem Markt für gebrauchte Elektroautos sind. Eine zuverlässige Überprüfung des Batteriezustands lag mit 4,4 an der Spitze, gleichauf mit Batteriegarantien. Mit anderen Worten: Was Verbraucher als am relevantesten bewerten, ist etwas, von dessen Verfügbarkeit mehr als die Hälfte nichts weiß.

Händler zertifizieren bereits, Käufer wissen nicht, dass sie danach fragen können

Fast die Hälfte (48,1 %) der befragten Unternehmen, die gebrauchte Elektroautos verkaufen, gibt an, dass drei Viertel oder mehr dieser Fahrzeuge bereits mit einem Batteriezertifikat ausgestattet sind.

Käufer und Verkäufer sind sich einig: Die Batterie gilt beim Kauf eines gebrauchten Elektroautos als größtes Risiko. Ein Batteriezertifikat kann laut den befragten Unternehmen das Vertrauen der Käufer stärken und dabei helfen, gebrauchte Elektroautos schneller zu verkaufen.

Zweifel an der Batterie, keine Abneigung gegen grüne Technologie

Die Zurückhaltung der Käufer hat eher praktische als ideologische Gründe. Auf die Bitte, Hürden beim Kauf eines gebrauchten Elektroautos auf einer Skala von 1 (keine Hürde) bis 5 (große Hürde) zu bewerten, nannten die Verbraucher die Unsicherheit über den Batteriezustand sowie Sorgen über künftige Reparatur- oder Austauschkosten an erster Stelle (jeweils 4,1). Eine generelle Abneigung gegen grüne Technologie steht mit 1,9 an letzter Stelle.

Zweifel an der Batterie für Elektroautos setzen auch die Preise unter Druck: Verbraucher stimmen zu, dass sie aufgrund der Unsicherheit über den Batteriezustand einen niedrigeren Preis fordern (4,2 von 5), während Händler angeben, dass dies häufig zu härteren Verhandlungen führt.

Marcus Berger, CEO von AVILOO, sagt: *„Bei einem gebrauchten Benziner verlässt man sich auf Alter und Kilometerstand, um Rückschlüsse über den Zustand des Autos zu erhalten. Bei einem gebrauchten Elektroauto sagen diese Faktoren wenig über den Zustand der Batterie aus. Dabei ist die Batterie der wertvollste Teil des Autos. Laut unserer Studie weiß mehr als die Hälfte der Menschen, die sich für Elektroautos interessieren, nicht, dass eine Batterie getestet werden kann, obwohl eine zuverlässige Batterieüberprüfung genau das ist, was sie sich wünschen. Unsere Tests stützen sich auf die weltweit größte Batteriedatenbank, sodass die Ergebnisse auf unabhängigen Messungen beruhen und nicht darauf, was das Fahrzeug über sich selbst meldet. Mit der AVILOO Batterie-Garantie unterstützen wir unsere Analyse.“*

ENDE

Hinweise für die Redaktion

- **Über die Studie:** Die AVILOO Used EV Trust Study basiert auf Online-Befragungen von 443 Unternehmen (349 Autohändlern, 67 Leasingunternehmen und 27 Auktionshäusern) sowie 837 an Elektroautos interessierten Verbrauchern in Frankreich, Deutschland, Italien, den Niederlanden, Norwegen, Schweden, dem Vereinigten Königreich und den Vereinigten Staaten. In jedem Markt wurden zwischen 100 und 109 Verbraucher sowie zwischen 42 und 63 Unternehmen befragt. In Deutschland wurden 105 Verbraucher und 56 Unternehmen befragt. Die Befragung vor Ort fand zwischen April und September 2026 statt.
- **Verbraucherstichprobe:** Die Verbraucher wurden über ein Online-Panel rekrutiert und auf ihr Interesse an Elektroautos geprüft. Sie besitzen oder fahren derzeit ein Elektroauto oder einen Plug-in-Hybrid, haben dies in der Vergangenheit getan oder würden den Kauf eines solchen

Fahrzeugs in Betracht ziehen, wenn sie heute ein Auto benötigten. Sie sind nicht repräsentativ für alle Autokäufer.

- **Selbstangaben:** Alle Angaben beruhen auf Selbstangaben. Die Anteile gebrauchter Elektroautos, die mit einem Batteriezertifikat verkauft werden, sind Durchschnittswerte der Schätzungen aller befragten Unternehmen, die gebrauchte Elektroautos verkaufen, und keine gemessenen Marktdaten.
- **Bewertungen:** Sofern nicht anders angegeben, handelt es sich bei den Bewertungen um Durchschnittswerte auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 „überhaupt nicht relevant“, „keine Hürde“ oder „stimme überhaupt nicht zu“ bedeutet und 5 „sehr relevant“, „große Hürde“ oder „stimme voll und ganz zu“.

Über AVILOO

AVILOO begann 2018 mit unabhängiger Batteriediagnose für Elektro- und Plug-in-Hybridfahrzeuge und hat sich seitdem zum weltweiten Branchenstandard und Marktführer entwickelt. Das nahe Wien in Österreich gegründete Unternehmen ist weltweit tätig und unterhält seit 2024 einen Standort in Denver, Colorado. AVILOO entwickelt präzise, schnelle und herstellerunabhängige Tests, die den Zustand (auch „SoH“ für State of Health) von Antriebsbatterien gebrauchter Fahrzeuge messen und Defekte erkennen.

Das erste Produkt des Unternehmens, der AVILOO PREMIUM Test, ist der weltweit umfassendste Batterietest für Privatpersonen. Auf Basis von Tausenden PREMIUM Tests und der daraus aufgebauten weltweit größten Batteriedatenbank entwickelte AVILOO den FLASH Test, der den Batteriezustand in drei Minuten bewertet: ideal für Flotten und Remarketing. Der FLASH Test deckt mehr als 96 % aller verfügbaren Marken ab und ist derzeit die schnellste umfassende Batteriediagnose auf dem Weltmarkt. Alle Analysemethoden und Zertifikate von AVILOO sind TÜV- bzw. CARA-zertifiziert und schaffen volle Transparenz und Vertrauen für gewerbliche und private Käufer, Verkäufer und Nutzer.

aviloo.com/de/pressroom/

Pressekontakt

AVILOO
Nikolay Evstratov, Corporate Communications
Tel.: +43 676 331 04 30
nikolay.evstratov@aviloo.com

Influence eMobility
Tom Green, PR Director
tom@influenceemobility.com